

Uli Amborn, Abbé, Uhlisch und die große Schülerschar

LG Offenbach in Zehnkampf, Marathon und Senioren-Leichtathletik erfolgreich

Offenbach (RG) ■ Für die Leichtathletinnen und Leichtathleten der LG Offenbach gelang der Einstieg in die Saison 2001 mit Bravour. LGO-Vorsitzender Jürgen Wigidal (TV Bieber) konnte sich über Erfolge freuen von der Wettkampfebene der Kreismeisterschaften bis zu Deutschen Meisterschaften, vom Mehrkampf bis zum Ausdauerlauf, vom Schüler-D-Alter bis zur Seniorenklasse.

Aus der von Kristoffer Uhlisch, Heike Schablitzki und Steffi Roth trainierten Schüler/innen-Gruppe lief bei den Kreiswaldlaufmeisterschaften auf der Rosenhöhe Jana Schönle (11 Jahre) beachtliche 5:26 min. auf der 1,35 km-Waldrunde, was einem km-Schnitt von 4:01 min. entspricht. Das bedeutete Platz vier der Altersklasse. Laura Freynick (9 Jahre) packte auch schon ein 4:31er-Tempo. Sie lief 6:07 min. und wurde Siebte.

Bei den Bahneröffnungswettkämpfen der SV Weiskirchen in Obertshausen startete die große Schülerschar dann mit den Dreikämpferfolgen von Laura da Costa (1250 P., 4./W13), Alena Paul (1142 P., 2./W14), Annika Schmaus (774 P., 2./W8) und Laura Döbert (962 P., 7./W10). Die 4x75m-D-Schülerinnenstaffel (bis 13 Jahre) der LGO durfte sich im Obertshausener Sportzentrum über einen Sieg freuen, ersprintet von Jana

Schönle, Sina Schnakenburg, Laura da Costa und Viola Hintz (44,65 sec.).

In der Gruppe Jugend (ab 16) und Erwachsene, trainiert von Roland Hofmann, konnten ebenfalls höchst solide Erfolge zur Rosenhöhe geholt werden. Wolfram Abbe (Jg. 74) wurde in Obertshausen Kreismeister im Männer-Fünfkampf (Weit - Speer - 200 m - Diskus - 1500 m), Teamkamerad Kristoffer Uhlisch (Jg. 76) erkämpfte sich gar noch mit dem abschließenden Lauf Platz zwei, und gemeinsam mit Dr. Thomas Müller (Jg. 70) erzielte das LGO-Team mit 7236 Punkten ein sowohl auf regionaler wie auf hessischer Ebene ordentliches Resultat.

Jana Schönle stark

Noch einen Zahn zulegen konnten die LGO-Mehrkämpfer zwei Wochen später bei den Zehnkampf-Regionalmeisterschaften in Friedberg, als Abbe Vizemeister und Uhlisch Dritter wurde, mit 5564 bzw. 5258 Punkten. Abbe brillierte dabei mit 1,92 m als stärkster Hochspringer des Tages. Auch seine 3,50 m im Stabhochsprung sind eine gute Leistung. Uhlisch lief die 400 m flach am Ende des ersten Zehnkampf-Tages in 52,49 sec, die 110 m Hürden am zweiten Tag in 17,36 sec. Für den weiteren Saisonver-

lauf strebt er noch eine gute 400-m-Hürdenleistung an.

Beim Friedberger Zehnkampf verbuchte Uhlisch sieben persönliche Bestleistungen. Als 4x400m-Staffelläufer konnte Uhlisch zudem internationale Atmosphäre bei den französisch-deutschen Hochschulmeisterschaften in Dijon schnuppern. Mit dem Team der Uni Darmstadt sprintete er in 3:28 min. auf Platz neun von 13 Konkurrenten, vor Karlsruhe und Straßbourg (gemeinsame Wertung F/D).

Senior Josef Sieverding (M 65) bringt aus den Hallenmonaten zwei Hessentitel mit ins neue Jahrzehnt (Kugel 5 kg 11,87 m und Weit 4,32 m), beim Egelsbacher Seniorensportfest gewann er das Kugelstoßen.

Das LGO-Läuferteam um Ulrich Amborn brachte sowohl Basiserfolge als auch feine Siege in die eigenen Reihen. Beim Gutenberg-Marathon in Mainz erzielten Claus Menzel, Frank Stephan und Amborn mit einer Mannschaftsleistung von 8:51:03 Stunden. (2:57er Pulklauflauf) ein solides Grundlagenergebnis. Markus Müller und Werner Britze waren in 3:02 und 3:04 Stunden in Mainz ebenfalls hoch zufrieden.

Amborn, der am Rhein im Schongang lief, hatte an der Alster schon 2:39 Stunden vorgelegt (Hamburg-Marathon), alles zur Vorbereitung

für die deutschen und hessischen 100-km-Meisterschaften in Neuwittenbek/Kiel. An der Ostsee kehrten zu Amborn schon verloren geglaubte Kräfte zurück. Lange hielt er sich mit seinem Nationalteamkameraden Michael Sommer auf Position zwei, bevor ihm dann nach 90 Kilometern die Beine etwas schwerer wurden. In 7:01:37 Stunden Dritter der DM-Wertung, Hessenmeister und erneute Aufnahme in den Nationalteamkreis Ultramarathon - ein wirklich ermutigender Erfolg für den Offenbacher Superlangläufer.

Auf der 21,1-km-Halbmarathondistanz trumpfte Thomas Maith mit seinem Sieg auf der anspruchsvollen Strecke in Wiesbaden-Naurod auf. Beim Frankfurter Frühjahrsmarathon hatten Amborn (1:15), Stephan (1:24) und Müller (1:30) eine akzeptable 4:10 Stunden-Mannschaftszeit in den Wettkampf gebracht.

Die Seligenstädter 6x7km-Marathon-Staffel bestritt die LGO-Formation als letztlich drittbestes Team in 2:37 Stunden.

► Der Vorstand, den die LG Offenbach für 2001 gewählt hat, lautet: Jürgen Wigidal, Josef Sieverding, Ulla Stürzebecher und Wolf-Dieter Simrock (Vorsitzende, Sportwartin, Kasse; TV und TGS Bieber), Siegfried Kühn, Roland Hofmann, Kristoffer Uhlisch, Heike Schablitzki und Uli Amborn (Schriftführer, Schülerwarte, Laufteamkoordinator; alle SG Rosenhöhe).



Ein erfolgreicher Wettkampf für die LGO ist der Männer-Fünfkampf. Von links nach der Kreismeisterschaft in Obertshausen: Kristoffer Uhlisch, Wolfram Abbé, Thomas Müller. Foto: RG